

Mit Schwung aus der Covid-Krise:

Wo der gute Zweck Tradition hat: 18. Auflage des Omega Golf Cups

- » Das Omega Golfturnier ging in die 18. Runde.
- » Insgesamt wurden 4.600 Euro für einen karitativen Zweck erspielt.
- » Mit dem Erlös unterstützt Omega den Kampf gegen die sozialen Folgen der Corona-Krise.

Der Omega Golf Cup ging Ende August bereits zum 18. Mal über die Bühne. Das traditionelle Charity-Turnier auf der Anlage des GC Fontana, hat dabei auch dieses Jahr wieder eine beträchtliche Summe für den guten Zweck eingebracht. Dutzende fleißige Turnierspieler und Turnierspielerinnen schwingen gemeinsam mit Omega CEO Günter Neubauer den Schläger und ließen mit ihrem Nenngeld und darüber hinaus gesammelten Beiträgen, die Spendensumme auf stolze 4.600 Euro wachsen.

Die Mittel kommen dieses Jahr der vereinsübergreifenden Plattform **Österreich hilft Österreich** zugute und sollen Betroffenen die sozialen Auswirkungen der Corona-Krise abfedern.

Gemeinsam für den guten Zweck

"Wäre jedes Loch ein Jahr, wären wir jetzt zur 18. Ausgabe unseres Charity-Turniers am Ende des Golfkurses angelangt", zeigt sich Omega CEO Günter Neubauer der langjährigen Tradition des Omega Golf Cups bewusst. *„Aber ans Aufhören denken wir natürlich nicht. Denn es ist jedes Jahr aufs Neue schön, den Spaß am Golfsport mit der Unterstützung karitativer Anliegen kombinieren zu können“*, so Neubauer weiter.



Walter Tacha (Erste Group), Judith Ranflier (Volkshilfe) und Günter Neubauer (Omega) bei der Übergabe des Spenden-Schecks (v.l.n.r.)

Verlässliche Unterstützung seit vielen Jahren

Schon in den letzten Jahren wurden hohe Summen im Rahmen des Omega Golf Cups gesammelt und damit karitative Einrichtungen unterstützt - unter anderem das St. Anna Kinderspital, das Projekt Sterntalerhof, Debra Austria Hilfe für Schmetterlingskinder und viele weitere Hilfsprojekte.

Im Einsatz gegen die soziale Krise

Die Corona-Krise trifft nicht nur jene, die eine Virusinfektion erleiden, sondern auch jene, die die wirtschaftlichen, emotionalen, sozialen und gesellschaftlichen Folgen der Corona-Krise besonders hart zu spüren bekommen. Deshalb wurde gemeinsam mit sechs großen, österreichischen Hilfsorganisationen – Caritas, Diakonie, Hilfswerk, Rotes Kreuz, Samariterbund und Volkshilfe –, die Initiative „Österreich hilft Österreich“ ins Leben gerufen.

Omega hat sich entschieden, die diesjährigen Erlöse des Golfturniers dem Kampf gegen die sozialen Auswirkungen der Corona-Krise zu widmen.

Besonderer Dank geht an die Erste Bank, die als Einzelspender 1.500 Euro für die Plattform Österreich hilft Österreich beisteuerte sowie an die Sponsoren SMS – Smart Media Solutions, Evoko, LG, Dell und HP.

Über Omega

Die Omega Handelsgesellschaft m.b.H. bietet als Eigentümer-geführtes österreichisches Unternehmen in ganz Zentraleuropa alles rund um moderne IT inklusive Peripherie: ob als führender IT-Großhändler aller namhaften Hersteller oder als Anbieter von IT Lösungen im Unternehmensbereich. Damit konnte Omega im Geschäftsjahr 2020/21 einen Gesamtumsatz von 244,4 Millionen Euro erzielen. Das Unternehmen setzt dabei auf 30 Jahre an Kompetenz & Know-how, rund 85 hoch qualifizierte Mitarbeiter und ein eigenes Service- und Logistikzentrum in Wien. Weitere Informationen zu Omega finden Sie unter www.omegacom.at.

WEITERE INFORMATIONEN

- Mehr Information über die Plattform Österreich hilft Österreich finden Sie unter: <http://helfen.orf.at>
- Foto:
© Omega, Verwendung für redaktionelle Zwecke honorarfrei
- Bildunterschrift: Walter Tacha (Erste Group), Judith Ranftler (Volkshilfe) und Günter Neubauer (Omega) bei der Übergabe des Spenden-Schecks (v.l.n.r.)

RÜCKFRAGEHINWEISE

Pressestelle Omega
c/o PANTARHEI Corporate Advisors
Mag. Markus Gruber

Telefon: +43/664/886 56 359

Mail: markus.gruber@pantarhei-advisors.com